

Volker Schürmann

**Wesen und Würde des Menschen.
Dargestellt und diskutiert am
Beispiel der Philosophie Plessners**

**kultur- und
sozialwissenschaften**

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

INHALTSVERZEICHNIS

AUTOR DES STUDIENBRIEFES	4
1 EINFÜHRUNG IN DIE THEMATIK DES KURSES	5
1.1 'Würde des Menschen' in der Renaissance	6
1.2 Heutige Konzeptionen	14
2 DAS KONZEPT VON PLESSNER	17
2.1 „Lachen und Weinen: Die beiden Grenzreaktionen“	17
2.2 „Homo absconditus“	23
2.3 „Die Frage nach dem Wesen der Philosophie“	27
2.3.1 Die <i>Krisis</i> -Schrift (1918)	28
2.3.2 Die Stufen des Organischen und der Mensch (1928)	30
2.3.3 Macht und menschliche Natur (1931)	40
2.3.4 Im Vergleich: Bestimmung von 'Menschwürde' als „angewandte Ethik“	43
3 MENSCHENWÜRDE UND SKEPTISCHE PHILOSOPHIE	46
3.1 Wahrheit und Interesse	47
3.2 Pyrrhonische Skepsis	50
3.3 Dezisionismus	52
3.4 Menschenwürde und Parteilichkeit	57
3.5 Der Mensch als Schauspieler	63

4	LITERATURVERZEICHNIS	65
4.0	Vorbemerkung	65
4.1	Arbeiten Plessners	65
4.2	Arbeiten zu Plessner	66
4.3	Sonstige Literatur	69
	HILFEN ZU DEN ÜBUNGSAUFGABEN	77

Autor des Studienbriefes

Priv. Doz. Dr. Volker Schürmann, geb. 1960

- 1980-1987 Studium der Mathematik und Philosophie in Bielefeld
- 1989-1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Studiengang Philosophie der Universität Bremen
- 1992 Promotion zum Dr. phil. an der Universität Bremen
- 1992-1998 Wissenschaftlicher Assistent im Studiengang Philosophie der Universität Bremen
- 1998 Habilitation in Philosophie an der Universität Bremen

Publikationen:

'Bedürfnis', 'Interesse', 'Naturdialektik'; 'Antizipation' (gemeinsam mit H. J. SANDKÜHLER). In: Europäische Enzyklopädie zu Philosophie und Wissenschaften, hg. v. H. J. SANDKÜHLER, Hamburg 1990.

Praxis des Abstrahierens. Naturdialektik als relationsontologischer Monismus, Frankfurt a. M./Berlin u.a. 1993.

PLÜMACHER, M./SCHÜRMAN, V. (Hg.), Einheit des Geistes. Probleme ihrer Grundlegung in der Philosophie Ernst Cassirers, Frankfurt a. M./Bern u.a. 1996.

Zur Struktur hermeneutischen Sprechens. Eine Bestimmung im Anschluß an Josef KÖNIG. Erscheint 1999 bei Alber, Freiburg/München.

Verschiedene Aufsätze zu den Themengebieten Naturdialektik, CASSIRER und PLESSNER.